



**Volksbank  
Backnang eG**



**Nachhaltig handeln  
in Unternehmen  
Klimawin BW**



# Klimawin BW

**Bericht**

**2025**

**Volksbank Backnang eG**

# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Unternehmensdarstellung	3
1.2 Wesentlichkeitsgrundsatz	3
2. Die Klimawin BW	4
2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region	4
2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW	4
2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg	4
3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement	5
3.1 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen	5
3.2 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort	5
4. Unsere Schwerpunktthemen	6
4.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte	6
4.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind	6
4.3 Leitsatz 01 – Klimaschutz	6
4.4 Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte / Wohlbefinden	9
4.5 Leitsatz 10 – regionaler Mehrwert	10
5. Weitere Aktivitäten	13
6. Unser Klimawin BW-Projekt	19
6.1 Das Projekt	19
6.2 Art und Umfang der Unterstützung	19
6.3 Ergebnisse, Entwicklungen, Ausblick	19
Impressum	20

# 1. Über uns

## 1.1 Unternehmensdarstellung

Die Volksbank Backnang blickt auf eine lange genossenschaftliche Tradition zurück: 1902 gründeten 85 Bürger den Kreditverein Backnang eGmbH. Heute ist daraus eine moderne regionale Volksbank mit 284 Mitarbeitenden und einer Bilanzsumme von rund 2,58 Milliarden Euro geworden. Mit 9 Geschäftsstellen, 11 SB-Standorten und 43.766 Mitgliedern ist die Bank im östlichen Rems-Murr-Kreis bis nach Oberstenfeld fest verankert.

Unser Selbstverständnis ist es, Menschen und Möglichkeiten zu verbinden: Mitarbeitende & Mitglieder, Bank & Region, Tradition & digitale Innovation, Gemeinschaft & Sicherheit sowie wirtschaftlichen Erfolg & moderne Erreichbarkeit. Unter dem Leitgedanken #immerdabei begleiten wir unsere Mitglieder und Kunden bei finanziellen Entscheidungen – persönlich vor Ort & über digitale Angebote. Die Nähe zu unseren Mitgliedern und Kunden steht im Mittelpunkt. Wir sind dort präsent, wo Menschen leben, arbeiten und einkaufen, und zugleich online erreichbar. Nähe heißt für uns, Anliegen zu verstehen und passende Lösungen zu bieten. Als regional verwurzelte Genossenschaftsbank übernehmen wir Verantwortung für unsere Heimat. Mit Spenden, Sponsoring und Kooperationen fördern wir Vereine, soziale Einrichtungen und gemeinnützige Projekte. Durch die Beauftragung regionaler Partner und der Zahlung unserer Steuern vor Ort stärken wir die regionale Wirtschaft. Veranstaltungen und Aktionen der Bank fördern das gesellschaftliche Miteinander. Gleichzeitig sind wir ein verlässlicher Arbeitgeber in der Region.

Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Wirtschaftlicher Erfolg geht bei uns mit gesellschaftlicher Verantwortung einher. Im Einklang mit genossenschaftlichen Werten handeln wir langfristig und verantwortungsbewusst und stellen die Menschen in der Region in den Mittelpunkt. Wir sehen es als Auftrag, den Wandel zu mehr Nachhaltigkeit aktiv mitzugestalten. Als Finanzpartner der regionalen Wirtschaft setzen wir gemeinsam mit Partnern der genossenschaftlichen FinanzGruppe sowie mit Mitgliedern und Kunden Impulse für nachhaltige Investitionen und verantwortungsvolle Finanzierungen. So leisten wir einen Beitrag zur Sicherung unserer Lebensgrundlagen und zu einer klimafreundlichen wirtschaftlichen Entwicklung in der Region.

## 1.2 Wesentlichkeitsgrundsatz

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Arbeit im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen ökologischen, ökonomischen und sozialen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

## 2. Die Klimawin BW

### 2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der Klimawin BW bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### 2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW

Folgende 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

#### 2.2.1 Klima und Umwelt

**Leitsatz 01 – Klimaschutz:** „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

**Leitsatz 02 – Klimaanpassung:** „Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

**Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft:** „Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

**Leitsatz 04 – Biodiversität:** „Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

**Leitsatz 05 – Produktverantwortung:** „Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

#### 2.2.2 Soziale Verantwortung

**Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette:** „Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

**Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden:** „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

**Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen:** „Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

#### 2.2.3 Ökonomischer Erfolg und Governance

**Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze:** „Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

**Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert:** „Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

**Leitsatz 11 – Transparenz:** „Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

**Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation:** „Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

### 2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur Klimawin BW und zu weiteren Mitgliedern finden Sie unter: [www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin](http://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin)

# 3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement

Die Klimawin BW wurde unterzeichnet am: 17.04.2023

## 3.1 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen

Leitsatz	Adressierter Leitsatz	Schwerpunktsetzung	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 01 – Klimaschutz	ja	ja	ja
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	ja	nein	nein
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	ja	nein	nein
Leitsatz 04 – Biodiversität	ja	nein	nein
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	ja	nein	nein
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	ja	nein	nein
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	ja	ja	ja
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	ja	nein	nein
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	ja	nein	nein
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	ja	ja	ja
Leitsatz 11 – Transparenz	ja	nein	nein
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	ja	nein	nein

## 3.2 Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort

<b>Unterstütztes Klimawin BW-Projekt: Bau einer Treibhausgasneutralen MC Arena</b>		
<b>Schwerpunktbereich:</b>		
ökologische Nachhaltigkeit: ja	soziale Nachhaltigkeit: ja	
<b>Art der Förderung</b>		
finanziell: ja	materiell: ja	personell: ja

## 4. Unsere Schwerpunktthemen

### 4.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte

**Leitsatz 01 – Klimaschutz:** „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

**Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden:** „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

**Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert:** „Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

### 4.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

**Leitsatz 01 – Klimaschutz:** Der Klimawandel und seine Auswirkungen auf Umwelt und Lebensräume gehören zu den zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Als regional verantwortliche Bank sehen wir uns in der Verantwortung, unseren Beitrag zur Begrenzung von CO<sub>2</sub>-Emissionen zu leisten. Daher verfolgen wir das Ziel, unseren eigenen Ausstoß kontinuierlich zu reduzieren und klimafreundliche Entwicklungen aktiv zu unterstützen.

**Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden:** Unsere Mitarbeitenden sind ein wesentlicher Erfolgsfaktor unserer Volksbank. Ihre Gesundheit und Zufriedenheit bilden die Grundlage für Leistungsfähigkeit und Engagement. Deshalb fördern wir ein Arbeitsumfeld, das Sicherheit, Wertschätzung und Perspektiven bietet. Die Einhaltung von Menschenrechten und Arbeitnehmerrechten ist für uns selbstverständlich und fest in unseren Unternehmensgrundsätzen verankert.

**Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert:** Unser regionales Fundament prägt unser Handeln und ist ein zentraler Bestandteil unseres Nachhaltigkeitsverständnisses. Wir richten unser Engagement daher konsequent darauf aus, regionale Wertschöpfung zu fördern, lokale Strukturen zu stärken und gemeinsam mit unseren Partnern nachhaltige Entwicklungen vor Ort voranzutreiben.

### 4.3 Leitsatz 01 – Klimaschutz

#### 4.3.1 Zielsetzung

Der achtsame Umgang mit unserer Umwelt und den verfügbaren natürlichen Ressourcen bildet einen wichtigen Bestandteil unserer nachhaltigen Ausrichtung. Aus diesem Grund haben wir unseren Pfad zur Treibhausgasneutralität festgelegt und verfolgen das Ziel, unseren Geschäftsbetrieb bis 2040 klimafreundlich zu gestalten. Dabei orientieren wir uns weiterhin an folgendem Grundprinzip:

1. Vermeidung von Emissionen durch die Reduktion des Ressourcenverbrauchs
2. Umstellung auf emissionsärmere Alternativen, wo immer dies möglich ist
3. Kompensation unvermeidbarer Emissionen durch die Unterstützung von Klimaschutzprojekten

Darüber hinaus engagieren wir uns für regionale Initiativen, die einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

### 4.3.2 Ergriffene Maßnahmen, Ergebnisse und Entwicklungen

- E-Ladesäulen für E-Fahrzeuge und E-Bikes
  - bestehende Standorte: Industrie- und Gewerbepark Murrhardt, Sulzbach, Hauptstelle Backnang
- Spendenaktion "Verbunden für morgen" zur Unterstützung regionaler Projekte
  - Spenden in Höhe von 5 x 1.000 Euro
  - diverse Kriterien, unter anderem zu ökologischen Aspekten
  - zwei der fünf Gewinner überzeugten in diesem Bereich:
    - Montessori-Verein Backnang: Grundschulkindergarten erforschen Artenvielfalt und lernen den achtsamen Umgang mit Abfall & der Natur
    - Initiativkreis zur Förderung der Waldorfpädagogik: am Waldorfschulkindergarten Murrhardt wird eine artenarme Rasenfläche zu einem vielfältigen Lebensraum mit Blühwiese, Totholz-/Steinhaufen, Insektenhotel/ Nistkasten.
- Pilotprojekt mit Viadukt, um Dekarbonisierung von Wohnimmobilien voranzutreiben
  - Immobilienplattform immocheck-vrnzt.de
  - unterstützt Immobilieneigentümer bei der digitalen Analyse ihres Gebäudes, der Planung energieeffizienter Sanierungen sowie der Identifikation passender Fördermittel und Fachpartner. Dadurch werden Transparenz, Effizienz und nachhaltige Modernisierungsentscheidungen gefördert
  - konsequente Einbindung in Beratungsgespräche zum Thema Immobilie
- Sensibilisierung Mitarbeitende
  - Klix<sup>3</sup> - ein Projekt, das Menschen in Deutschland zur Klimaneutralität anregt und Zugang zu kostenfreien Tools und Workshops bietet, um persönliche Hebel für den Klimaschutz zu entdecken.

Unseren Weg zur Treibhausgasneutralität sowie die ergriffenen Maßnahmen werden im Kapitel zur Treibhausgasbilanz näher erläutert.

### 4.3.3 Indikatoren

**Indikator 1:** CO<sub>2</sub>-Fußabdruck

Aktueller Wert: 640,44 t CO<sub>2</sub>e

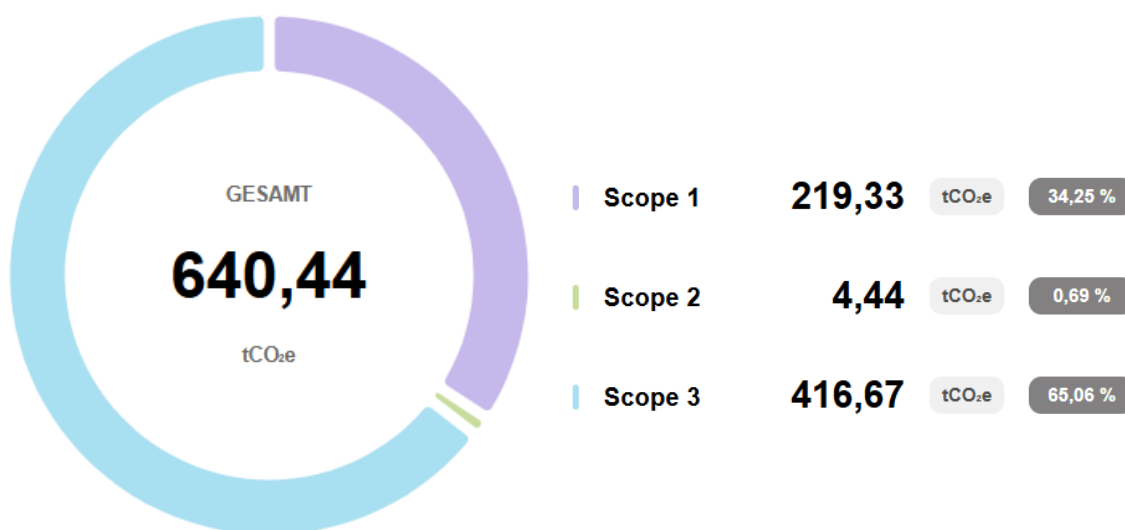
Ziel: Treibhausgasneutralität im Geschäftsbetrieb bis zum Jahr 2040

Entwicklung: Senkung der Emissionen um 44,92 % bzw. 522,37 t CO<sub>2</sub>e seit 2021

### 4.3.4 Treibhausgasbilanz

Zur Senkung der Treibhausgasemissionen haben wir eine THG-Bilanz für Scope 1, 2 und teilweise Scope 3 erstellt und auf Basis dessen ein Reduktionsziel festgelegt. Der Bericht enthält die THG-Bilanz des Vorjahres 2024. Die THG-Bilanz für das Berichtsjahr wird erst in der zweiten Jahreshälfte erstellt, da die Verbrauchswerte aus angemieteten Objekten bzw. Räumen im Teileigentum erst nach den jeweiligen Eigentümerversammlungen zur Verfügung stehen.

Erfassungsbereiche	Ausgangs- bilanz 2021	Aktuelles Geschäfts- jahr 2024	Veränderung gegenüber Referenzjahr	Zielsetzung und -erreichung		
	1162,81 t CO <sub>2</sub> e	640,44 t CO <sub>2</sub> e	-522,37 t CO <sub>2</sub> e	2040	Treibhausgas- neutralität im Geschäfts- betrieb	44,92 %
Direkte THG- Emissionen Scope 1	278,21 t CO <sub>2</sub> e	219,33 t CO <sub>2</sub> e	-58,88 t CO <sub>2</sub> e			
Indirekte THG- Emissionen Scope 2	390,86 t CO <sub>2</sub> e	4,44 t CO <sub>2</sub> e	-386,42 t CO <sub>2</sub> e			
Indirekte THG- Emissionen Scope 3	493,74 t CO <sub>2</sub> e	416,67 t CO <sub>2</sub> e	-77,07 t CO <sub>2</sub> e			



Quelle: Ergebnisbericht CO<sub>2</sub>-Rechner DG Nexolution

### THG-Bilanz – Unsere Ausgangssituation

Unsere erste THG-Bilanz haben wir für das Jahr 2021 erstellt, mit einem Ergebnis von 1.313,27 Tonnen CO<sub>2</sub>. Auf Basis genauerer Daten und neuer Erkenntnisse haben wir den Wert auf 1.162,81 t CO<sub>2</sub> korrigiert. Diesen Wert nehmen wir als Ausgangsbasis für unsere weitere Entwicklung. Zudem betrachten wir markt- und standortbasierte Werte. In der Darstellung oben sind ausschließlich markt-basierte Werte aufgeführt. Unsere Scope 3 Emissionen beschränken sich auf die Werte: Strom, Wärme, Wasser, Abfall, Dienstreisen, Pendelverkehr, Papier & Toner, Transporte. Weitere Parameter wurden bisher nicht berücksichtigt.

Unser Ziel ist es, bis zum Jahr 2040 auf Basis unserer Ausgangswerte Treibhausgasneutral im Geschäftsbetrieb zu sein. Wie im Kapitel Klimaschutz beschrieben, setzen wir in erster Linie darauf, unsere Emissionen zu reduzieren, bzw. auf ressourcenschonende Alternativen umzustellen. Ein Ausgleich der Emissionen soll erst in letzter Konsequenz erfolgen bzw. wenn sich eine interessante Gelegenheit ergibt. Einen wesentlichen Anteil an unseren Emissionen machen der Pendelverkehr sowie der Wärmeverbrauch aus.

### THG-Bilanz – Ergriffene Maßnahmen und Entwicklungen

- Nutzung von 100 % Ökostrom bei eigenen Gebäuden
- Maßnahmen aus dem Energieaudit wurden umgesetzt
- Ressourceneffizienz-Check durch KEFF+
- Durch unsere Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Hauptstelle in Backnang und des Gebäudes in Erbstetten konnten wir 72.277 Kwh zur Selbstnutzung und Einspeisung produzieren.
- Umstellung der Gasversorgung zum Jahresbeginn 2025 auf Biogas 10
- Reduzierung der Anzahl an Druckern in den letzten 5 Jahren um 50 %
- Angebot von JobRad® als Anreiz, wenn möglich auf das Auto zu verzichten. Aktuell nutzen 29 Mitarbeitende dieses Angebot.
- mobiles Arbeiten möglich, abhängig von der Tätigkeit und der betrieblichen Abläufe, um Pendelwege zu vermeiden. Das Angebot wird stetig angenommen.
- Verstärkte Nutzung digitaler Angebote für Schulungen, Fort- und Weiterbildungen – rund 20 % werden digital durchgeführt
- Veräußerung von nicht benötigten Geschäftsräumen
- Weitere Zusammenlegung von Geldautomatenstandorten

### 4.3.5 Ausblick

Mit wachsender Erfahrung und verbesserten Analysemöglichkeiten erweitern wir kontinuierlich die Datengrundlage unserer Berechnungen. So beziehen wir künftig zusätzliche Emissionsquellen ein, beispielsweise die Nutzung unseres Rechenzentrums sowie die Beschaffung technischer Ausstattung. Diese umfassendere Betrachtung ermöglicht ein realistischeres Bild unseres ökologischen Fußabdrucks. Durch die Einhaltung energetischer Aspekte bei unseren Neubauprojekten in Murrhardt und Großaspach sowie die Verkleinerung der Geschäftsräume, wird sich eine weitere Reduzierung des Wärme- und Energieverbrauchs ergeben. Für das Jahr 2025 erwarten wir ein Ergebnis, das leicht unter dem Wert von 2024 liegt. Dies bestätigt, dass unsere Maßnahmen zur Emissionsreduktion nachhaltig wirken und wir auf einem stabilen Weg sind.

## 4.4 Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte / Wohlbefinden

### 4.4.1 Zielsetzung

284 Mitarbeitende mit einer durchschnittlichen Betriebszugehörigkeit von 18 Jahren gehören zu unserem Team und engagieren sich in allen Bereichen unserer Bank. Sie sind unser wichtigster Erfolgsfaktor und zugleich unsere Markenbotschafter, denn ihnen verdanken wir sowohl unsere positive Entwicklung als auch unser Image.

#### Unsere Ziele sind:

- ein modernes und attraktives Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sich Mitarbeitende entfalten, entwickeln und ihre Leistung erbringen können
- Mitarbeitende durch gezielte Förderung und eine vertrauensvolle Arbeitskultur stärken
- stabile Entwicklung der Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden weiter steigern
- ein inspirierendes und gesundes Arbeitsumfeld zu gestalten, das Motivation, Wohlbefinden und eine positive Work-Life-Integration unterstützt, sodass Mitarbeitende gerne bei uns arbeiten und Krankheitstage reduziert werden
- Führungskräfte weiter qualifizieren

#### 4.4.2 Ergriffene Maßnahmen, Ergebnisse, Entwicklungen

- Weiterentwicklung des strategischen Zielbilds „Personal“
- Ausbau Mitarbeiterbenefits zu Themen wie: Work-Life Integration/finanzielle Mehrwerte/Gesundheit inkl. Maßnahmen zum betrieblichen Gesundheitsmanagement
- bessere Sichtbarkeit der Benefits und Maßnahmen
- Konkretisierung unserer Werte: „Wertschätzung, Zuverlässigkeit, vertrauensvoll“ durch Umfrage, was Mitarbeitende unter diesen Werten verstehen
- kontinuierliche Messung der Zufriedenheit durch 4-wöchentliche Befragung
- regelmäßige Sitzungen des Kulturteams
- Reflexion digitales + Präsenzangebot zur Persönlichkeitsentwicklung
- Angebot „mental health week“ für mentale Gesundheit
- Ausbau des Angebots an fachlichen Themen, Vertrieb, Psychologie, Kommunikation, Stress & Resilienz
- breit gefächertes internes Training & Coaching Angebot
- acht Prozessteams als Schnittstellen für bereichsübergreifende Zusammenarbeit – 50 Prozessoptimierungen bereits abgeschlossen
- M365 etabliert für teamorientierte und übergreifende Zusammenarbeit
- transparente Kommunikation zwischen Führungskräften und Mitarbeitenden
- hervorragende Zufriedenheit mit der Führung (81 %)
- durchschnittliche Gesamtzufriedenheit der Belegschaft gesteigert auf 72 %

#### 4.4.3 Ausblick

Für das Jahr 2026 haben wir uns vorgenommen:

- die Themen aus 2025 zu vertiefen, weiterzuentwickeln
- den Fokus neben der fachlichen/vertrieblichen Entwicklung auf die mentale, psychische und physische Gesundheit unserer Mitarbeitenden zu richten
- unsere Attraktivität als Arbeitgeber intern und extern noch mehr präsent zu machen und positiv ins Bewusstsein zu bringen
- etablierte Kommunikationsformate weiterzuentwickeln

#### 4.4.4 Indikatoren

**Indikator 1:** Mitarbeiterzufriedenheit

Aktueller Wert: 72 %

Ziel: > 75 %

Entwicklung: + 2 %

### 4.5 Leitsatz 10 – regionaler Mehrwert

#### 4.5.1 Zielsetzung

Wir sind eine in der Region verwurzelte Bank, die wirtschaftliche Stärke mit Verantwortung für die Menschen vor Ort verbindet. Unser Anspruch ist es, den Menschen sowie den Unternehmen im Geschäftsgebiet echten Mehrwert zu bieten und die Zukunft unserer Region aktiv mitzugestalten.

Als „Bank, die verbindet“ stehen wir in engem Austausch mit den Menschen hier vor Ort und richten unser Handeln konsequent an den Bedürfnissen der Region aus. Die von uns erwirtschafteten Erträge fließen in vielfältiger Form zurück: Wir unterstützen Vereine, soziale Einrichtungen und gemeinnützige Projekte, stärken durch die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern die heimische Wirtschaft und fördern mit Veranstaltungen das Miteinander in unserer Gemeinschaft.

Ein weiterer Aspekt ist die finanzielle Bildung junger Menschen – etwa durch die Schülergenossenschaft activa eG oder durch Kooperationen mit Schulen, die praxisnahe Einblicke in Wirtschaft, Bewerbungen und Finanzwissen ermöglichen. Mit unserer Beteiligung an der Bürgerenergiegenossenschaft Murr eG treiben wir zudem die regionale Energiewende voran und eröffnen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich aktiv an erneuerbaren Energien zu beteiligen.

Als genossenschaftlicher Partner entwickeln wir unser Angebot stetig weiter – mit Leistungen, die den Alltag erleichtern und unsere Region stärken: vom Engagement im Wohnungsbau über Projekte zur Schaffung von Wohnraum bis hin zu digitalen Angeboten wie dem regionalen Online-Marktplatz VRNZT.de.

### **Unsere Zielsetzung**

- unsere Region als lebenswerte Heimat erhalten und nachhaltig weiterentwickeln
- Spenden & Sponsorings gezielt für Projekte einsetzen, die unserer Gemeinschaft langfristig zugutekommen
- unser regionales Engagement an den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen ausrichten
- durch Bauprojekte & Wohnraumentwicklung den regionalen Wohnungsmarkt stärken
- den Ausbau erneuerbarer Energien unterstützen und lokale Klimaschutzinitiativen fördern

### **4.5.2 Ergriffene Maßnahmen**

- Spendenaktion „Verbunden für morgen“
- Intensivierung unserer Spendenplattform viele-schaffen-mehr
- Erhebung der Höhe an Spenden, die sich auf die SDG auswirken
- Erhebung der Auswirkung unseres gesamten regionalen Engagements auf die SDG
- Weiterentwicklung des neuen Quartiers der Gemeinde Oberstenfeld
- Ausbau unseres regionalen Marktplatzes VRNZT.de

### **4.5.3 Ergebnisse und Entwicklungen**

Im Jahr 2025 haben wir Spenden- und Sponsoringleistungen in Höhe von rund 272.000 Euro bereitgestellt. 93,5 Prozent dieser Mittel zahlen auf sieben der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDG) ein. Unser Schwerpunkt liegt weiterhin auf der Unterstützung von Sportvereinen – und damit auf der Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden. Weitere Förderbereiche umfassen hochwertige Bildung, Gleichberechtigung, die Reduzierung von Ungleichheiten, nachhaltige Städte und Gemeinden, verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster sowie den Schutz des Lebens an Land. Darüber hinaus leisten einzelne Projekte Beiträge zu weiteren SDG.

2025 haben wir erstmals erhoben, wie sich unser gesamtes regionales Engagement – über Spenden und Sponsorings hinaus – auf die SDG auswirkt. Dazu zählen unter anderem:

- Schüler- und Bürgerenergiegenossenschaften
- Wohnungsbauprojekte
- VRNZT.de und immocheck-vrnzt
- regionale Dienstleistungen
- Kooperationen mit Schulen, z. B. Bewerbungstrainings und Finanzbildung
- die Volksbank Backnang als verlässlicher Arbeitgeber
- ehrenamtliches Engagement unserer Mitarbeitenden
- eigene Maßnahmen im betrieblichen Gesundheitsmanagement (z. B. Selbstverteidigungskurs für Frauen)

Mit unserer Spendenaktion „Verbunden für morgen“ möchten wir nachhaltige Projekte aus der Region sichtbar machen und gezielt fördern. 13 Vereine und Organisationen haben sich beworben, fünf Projekte wurden ausgewählt und jeweils mit 1.000 Euro unterstützt.

Über unsere Spendenplattform „viele-schaffen-mehr“ können Vereine, gemeinnützige Einrichtungen und soziale Organisationen ihre regionalen Vorhaben vorstellen. Menschen aus der Region können sich daran beteiligen – und wir als Bank verdoppeln die eingegangenen Spenden. 2025 wurden 8 Projekte eingestellt und mit 6.010 Euro gefördert.

Auch unsere Bauprojekte leisten einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Region und zur Stärkung des Wohnungsmarkts. Für das Quartier in den Bottwarwiesen wurden die Planungen 2025 weiter vorangetrieben. Der Bau des Mobility Hubs hat begonnen, ebenso die Sanierung der Sheddachhalle, in der 2027 ein Lebensmittelhändler einziehen soll. Der Bebauungsplan soll bis Ende 2026/Anfang 2027 veröffentlicht werden. Unsere neue Geschäftsstelle in Großaspach wird im März 2026 eröffnet, der Neubau in Murrhardt soll im September 2026 fertiggestellt sein. Es entstehen 23 neue Wohnungen.

Mit unserem regionalen Marktplatz VRNZT.de stärken wir den lokalen Handel, vermeiden lange Wege und bringen regionale Anbieter und Nachfragende zusammen. Mittlerweile präsentieren 122 Unternehmen ihre Produkte & Leistungen auf der Plattform. Bei Netzwerktreffen gemeinsam mit Anbietern, wird die Vielfalt des Angebots sichtbar.

#### 4.5.4 Indikatoren

##### **Indikator 1:** Spenden & Sponsoringvolumen mit SDG-Bezug

Aktueller Wert: 93,5 %

Ziel: > 75 % (Anteil an Spenden & Sponsoringleistungen mit Bezug zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung)

Entwicklung: + 10,3 %

##### **Indikator 2:** Regionales Engagement mit SDG-Bezug

Aktueller Wert: Bezug zu allen SDG (17)

Ziel: Kontinuierliche Steigerung SDG-Bezug  
bis 2030: Bezug zu 8 SDG  
bis 2035: Bezug zu 12 SDG

Entwicklung: erstmalige Erhebung

#### 4.5.5 Ausblick

An unserer Zielsetzung und unseren Indikatoren halten wir weiterhin fest und werden:

- unsere Spendenaktion „Verbunden für morgen“ weiter ausbauen und sichtbar machen
- unsere Spendenplattform viele-schaffen-mehr stärken und in der Region verankern
- den Anteil unserer Spenden erfassen, der einen direkten Beitrag zu den SDG leistet
- die Wirkung unseres gesamten regionalen Engagements auf die SDG erheben
- das neue Quartier der Gemeinde Oberstenfeld weiterentwickeln
- den regionalen Online-Marktplatz VRNZT.de konsequent ausbauen und für die Region noch nutzbarer machen.

## 5. Weitere Aktivitäten

### Klima und Umwelt

#### Leitsatz 02 – Klimaanpassung

##### Ziele:

- Anpassung des eigenen Geschäftsbetriebs an die Folgen des Klimawandels
- Erkennen von Risiken aus Klimaveränderungen in der bankeigenen Risikoanalyse
- Begleitung von Kunden

##### Maßnahmen, Aktivitäten, Ergebnisse und Entwicklungen

- flächendeckende Installation von Klimaanlage insb. bei Neubau-/Renovierungsvorhaben/Prüfung bestehender Anlagen auf Leistungsfähigkeit
- Beratungs- und Dienstleistungsangebot zur Nachhaltigkeit bei Firmenkunden
- aktive Ansprache bei Baufinanzierungen auf den energetischen Zustand der Immobilie + Begleitung auf dem Weg zur passenden energetischen Sanierung (immocheck-vrnzt.de s. Kapitel Klimaschutz)
- Risikoanalyse, wie sich Klimaaspekte/-szenarien auf Geschäftsvolumen auswirken

##### Ausblick:

Neben der eigenen Anpassung des Geschäftsbetriebs wird unser Fokus weiterhin darauf liegen, Kunden auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit, und in diesem Zuge auch zur Klimaanpassung mit Beratung, Fördermitteln und Dienstleistungspartnern zu begleiten. Die Erkenntnisse aus der eigenen Risikoanalyse werden zeigen, welche weiteren Maßnahmen nötig werden.

#### Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

##### Ziele:

- **Ressourcen verantwortungsvoll einsetzen:** Wir reduzieren unseren Verbrauch von Papier, Kunststoffen und anderen Materialien, um Umweltbelastungen zu verringern.
- **Bewusst handeln:** Wir vermeiden Verschwendung, um effizient und verantwortungsvoll mit Ressourcen umzugehen.
- **Kreisläufe stärken:** Wir fördern Recycling und die Wiederverwendung von Materialien, um ökologische Wertschöpfung zu unterstützen.
- **Regionalität leben:** Die Einlagen unserer Kundinnen & Kunden fließen in die Finanzierung von Investitionen, Wohnprojekten & persönlichen Vorhaben in unserer Region.
- **Regionale Wirtschaft fördern:** Bei der Beschaffung von Materialien, Ausstattung, Werbemitteln sowie bei der Vergabe von Dienstleistungen setzen wir auf regionale Partner.

##### Maßnahmen, Aktivitäten, Ergebnisse und Entwicklungen:

- Verwendung von 100 % CO<sub>2</sub>-neutralem Papier, Betrachtung des Papierverbrauchs + Maßnahmen zur Reduzierung
- kontinuierliche Umstellung auf digitale Abläufe und digitalen Schriftverkehr
- Nutzung von Warmlufttrocknern anstelle von Papierhandtüchern
- Repaircafé zur Verlängerung der Produktlebensdauer
- bedarfsgerechter Einsatz von Werbemitteln
- fachgerechtes Recycling von Elektrogeräten und Weitergabe funktionsfähiger Elektrogeräte an Mitarbeitende
- Stärkung des Bewusstseins für nachhaltiges Handeln bei Mitarbeitenden

**Ausblick:** Auch künftig halten wir an unseren formulierten Zielen fest und richten unser Handeln noch stärker darauf aus, ressourcenschonend und materialeffizient zu wirtschaften. Damit setzen wir unseren Weg zu einem verantwortungsvollen Geschäftsbetrieb konsequent fort.

#### **Leitsatz 04 – Biodiversität**

##### **Ziele:**

- Förderung von Projekten zur Biodiversität
- Berücksichtigung bei Bauvorhaben, Lebensraum zu schützen

##### **Maßnahmen und Aktivitäten:**

- Finanzielle Förderung von Projekten
- Berücksichtigung im Rahmen der Entwicklung des Quartiers Bottwarwiesen in Oberstenfeld und weiteren Vorhaben

##### **Ergebnisse und Entwicklungen:**

- 2025 Förderung in Höhe von 3.250 Euro für Projekte zur Förderung der Biodiversität und zum Schutz von Tierarten

**Ausblick:** Die Förderung der Biodiversität soll sich künftig stärker in unseren Maßnahmen wiederfinden.

#### **Leitsatz 05 – Produktverantwortung**

##### **Ziele:**

- **Produktprüfung:** Angebotene Produkte werden auf ökologische Aspekte und ihre Vereinbarkeit mit den genossenschaftlichen Werten geprüft.
- **Nachhaltig beraten:** In der Kundenberatung berücksichtigen wir die Bedeutung nachhaltiger Kriterien und machen sie zu einem Bestandteil unserer Empfehlungen
- **Regionalität stärken:** Bei Anschaffungen und Dienstleistungen legen wir besonderen Wert auf regionale Anbieter und kurze Wege.

##### **Maßnahmen, Aktivitäten, Ergebnisse und Entwicklungen**

- Zusammenarbeit mit Unternehmen der genossenschaftlichen FinanzGruppe bei nicht selbsterstellten Produkten; diese verpflichten sich dem UN Global Compact sowie den ILO-Kernarbeitsnormen und geben diese Standards auch an ihre Lieferanten weiter.
- Prüfung aller Produkte im Rahmen unserer internen Prozesse auf nachhaltige Kriterien und ihre Passfähigkeit zu unserem Produktportfolio.
- Formulierung unserer Erwartungen an nachhaltiges Verhalten in einer Nachhaltigkeitsrichtlinie für Lieferanten und Partner – eine Selbstverpflichtung, die gleichermaßen für uns gilt.
- Schwerpunkt auf Regionalität bei der Beschaffung von Werbemitteln, Arbeitsmaterialien, Einrichtung, Ausstattung und Dienstleistungen; zugleich Beachtung von Materialqualität, Herkunft und Wirtschaftlichkeit.
- Angebot eines Ökokredits zur Finanzierung energetischer Maßnahmen und zur Unterstützung nachhaltiger Investitionen in der Region

**Ausblick**

Die beschriebenen Maßnahmen werden wir konsequent weiterverfolgen und kontinuierlich weiterentwickeln. Die Ausrichtung auf nachhaltiges, verantwortungsbewusstes und regional verankertes Handeln entspricht unserer genossenschaftlichen DNA – und damit unserem Selbstverständnis als Volksbank Backnang.

**Soziale Verantwortung****Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette****Ziele:**

Wir

- achten und stärken Menschenrechte sowie faire Arbeitsbedingungen und gestalten ein Arbeitsumfeld geprägt von Respekt, Chancengleichheit und Wertschätzung.
- stehen für transparente Vergütung, Gleichstellung aller Geschlechter und eine faire, nachvollziehbare Stellenbesetzung.
- übernehmen Verantwortung entlang der gesamten Wertschöpfungskette.
- schätzen Vielfalt als Bereicherung & festen Bestandteil unserer Kultur.
- schaffen verlässliche Bedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- machen unsere genossenschaftlichen Werte im Alltag erlebbar.

**Maßnahmen, Aktivitäten, Ergebnisse und Entwicklungen:**

- **faire und transparente Vergütung:** Unsere Vergütung orientiert sich an den regionalen Gegebenheiten und lehnt sich an den Tarifvertrag der Volks- und Raiffeisenbanken an.
- **Verankerung unserer Werte:** Unsere Vision und unser Unternehmensleitbild werden in Führungsgrundsätzen, Mitarbeiterleitlinien, Unternehmensgrundsätzen und Bereichszielbildern konkretisiert. Darin sind auch unsere Grundsätze zu Nachhaltigkeit, Gleichstellung, Diversität und Familienförderung verankert.
- **gelebte Gleichstellung:** Der Aufsichtsrat setzt sich ausgewogen aus fünf Frauen und fünf Männern zusammen; in unserer Vertreterversammlung liegt der Frauenanteil bei rund 30 %. In unserer Belegschaft sind 59 % Frauen und 41 % Männer beschäftigt.
- **verantwortungsvolle Lieferkette:** Unsere Erwartungen an die Einhaltung von Menschenrechten und fairen Arbeitsbedingungen haben wir in einer Nachhaltigkeitsrichtlinie für Lieferanten und Partner festgehalten – eine Selbstverpflichtung, die wir auch für uns selbst anwenden.
- **flexible Arbeitsmodelle:** Gemäß unserer Betriebsvereinbarung können Mitarbeitende bis zu 40 % ihrer Arbeitszeit mobil arbeiten, sofern dies mit dem Geschäftsbetrieb vereinbar ist.
- **familienfreundliche Arbeitswelt:** Wir bieten Job-Sharing-Modelle für Rückkehrerinnen und Rückkehrer aus der Elternzeit sowie für Teilzeitmitarbeitende an und unterstützen damit eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

**Ausblick:**

Auch in den kommenden Jahren setzen wir konsequent auf eine Unternehmenskultur, die Fairness, Transparenz und Verantwortung in den Mittelpunkt stellt. Gleichzeitig stärken wir unsere nachhaltige Ausrichtung – sowohl intern als auch entlang unserer Lieferkette – und entwickeln unsere Arbeitswelt weiter zu einem Ort, der Flexibilität, Familienfreundlichkeit und individuelle Lebensmodelle unterstützt.

## Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

### Ziel:

Wir gestalten unsere Bank im Sinne der genossenschaftlichen Idee: Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele. Daher beziehen wir alle Anspruchsgruppen – Mitglieder, Kunden, Mitarbeitende, Gremien und die regionale Öffentlichkeit – aktiv in unsere Entscheidungs- und Gestaltungsprozesse ein. Ihre Meinungen, Ideen und Erfahrungen fließen in die Weiterentwicklung unserer Bank, Dienstleistungen und Prozesse ein. Damit stärken wir die regionale Verwurzelung, die demokratische Mitbestimmung und die Zukunftsfähigkeit unserer Volksbank Backnang eG.

### Maßnahmen, Aktivitäten, Ergebnisse und Entwicklungen:

- **Einbindung der Gremien**
  - Aufsichtsrat: enge Einbindung in die strategische Ausrichtung, regelmäßige Information über Entwicklungen und Vorhaben sowie aktive Mitbestimmung. 2025 fanden 15 Sitzungen statt.
  - Vertreterversammlung: Als zentrales Entscheidungsorgan werden unsere 727 Vertreter umfassend informiert und entscheiden über wesentliche Themen wie den Jahresabschluss, Verwendung des Jahresüberschusses, die Wahl des Aufsichtsrats und Entlastungen.
  - Beirat: halbjährlicher Austausch zu aktuellen Projekten, strategischen Themen und regionalen Entwicklungen mit unseren 30 Beiräten
- **Dialog mit Mitgliedern, Kunden und Öffentlichkeit**
  - regionale Präsenz: Unsere Berater und Betreuer stehen im engen Austausch mit Mitgliedern und Kunden, nehmen deren Bedarfe direkt auf, sind im täglichen Kontakt mit den Menschen vor Ort und bringen deren Perspektiven ein.
  - öffentliche Kommunikation: transparente Darstellung unserer Werte, unseres Leitbilds und unserer genossenschaftlichen Grundsätze
- **Beteiligung der Mitarbeitenden**
  - Prozessteams: Mitarbeitende aus verschiedenen Bereichen analysieren und verbessern Kundenprozesse
  - Vorschlagswesen & Beschwerdemanagement: Systematische Aufnahme von Kritik, Ideen und Verbesserungsvorschlägen.
  - Einbindung von Auszubildenden: Junge Perspektiven fließen aktiv in Projekte und Prozessgestaltungen ein.

### Ausblick:

Wir werden den Austausch mit unseren Anspruchsgruppen weiter vertiefen und ihre Perspektiven in unsere Entscheidungs- und Verbesserungsprozesse einbinden. Ziel ist es, den Dialog auszubauen, Beteiligungsformate weiterzuentwickeln und die Mitbestimmung im Sinne unserer genossenschaftlichen Werte nachhaltig zu stärken.

## Ökonomischer Erfolg und Governance

### Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

#### Ziele:

Wir sichern den langfristigen Unternehmenserfolg, indem wir unser Geschäftsmodell kontinuierlich an aktuelle Rahmenbedingungen und zukünftige Anforderungen anpassen. Gleichzeitig stärken wir die Region

- indem wir attraktive Arbeitsplätze bieten,
- eine hohe Ausbildungs- und Übernahmequote gewährleisten,
- Führungs- und Fachpositionen bevorzugt aus den eigenen Reihen besetzen und
- unsere Firmenkunden dabei unterstützen, ihre Unternehmen zukunftsfähig auszurichten und Arbeitsplätze vor Ort zu schaffen.

#### Maßnahmen, Aktivitäten, Ergebnisse und Entwicklungen

Zur Erreichung dieser Ziele entwickeln wir unser Geschäftsmodell strategisch weiter und erschließen zusätzliche Geschäftsfelder, die unser klassisches Bankgeschäft sinnvoll ergänzen. Dabei verfolgen wir die Vision, uns zu einem regionalen genossenschaftlichen Dienstleister zu transformieren, der im Kern eine mitgliedergetragene Bank bleibt.

Unsere Tochterunternehmen leisten einen wichtigen Beitrag zur regionalen Entwicklung:

- Die Levkas GmbH entwickelt das Areal Bottwarwiesen in Oberstenfeld und schafft damit Impulse für wirtschaftliche und städtebauliche Entwicklung.
- Die Murrthal Werte GmbH realisiert Wohnbauprojekte in der Region und bietet Dienstleistungen in Hausverwaltung, Nachlassregelung und Testamentsvollstreckung an.

Mit der Einstellung von 15 neuen Auszubildenden halten wir unsere Ausbildungsquote auf einem hohen Niveau und sichern langfristig qualifizierte Fachkräfte. Insgesamt sind 31 Auszubildende und 284 Mitarbeitende Teil unserer Volksbank und tragen mit ihrer Expertise zur Stabilität und Leistungsfähigkeit bei. Unsere Firmenkundenberater stehen in engem Austausch mit ihren Kunden, begleiten sie bei der zukunftsorientierten Ausrichtung ihrer Unternehmen und leisten damit einen Beitrag zur Sicherung und Schaffung regionaler Arbeitsplätze.

#### Ausblick:

Wir werden unsere Transformation zu einem regionalen genossenschaftlichen Dienstleister konsequent weiter vorantreiben.

### Leitsatz 11 – Transparenz

#### Ziele:

Wir gewährleisten Transparenz gegenüber unseren Gremien, Mitgliedern und der Öffentlichkeit und erfüllen gesetzliche Anforderungen. Durch regelmäßige Schulungen stellen wir sicher, dass unsere Mitarbeitenden stets über aktuelle Vorgaben informiert sind und verantwortungsbewusst handeln.

### **Maßnahmen, Aktivitäten, Ergebnisse und Entwicklungen**

Zur Umsetzung dieser Zielsetzung

- berichten wir regelmäßig im Aufsichtsrat über Geschäftsentwicklung, strategische Themen und geplante Vorhaben,
- unsere Vertreterinnen und Vertreter erhalten halbjährlich einen Informationsbrief und werden in der Vertreterversammlung umfassend über wesentliche Entwicklungen informiert,
- die breite Öffentlichkeit erreichen wir über Pressemeldungen und eine offene Kommunikation bei Presseanfragen.
- Die Einhaltung rechtlicher Anforderungen stellen wir durch ein umfassendes Beauftragtenwesen sicher, das alle relevanten Themen wie Compliance, Geldwäscheprävention, Betrugsprävention und Datenschutz abdeckt.
- Unsere Mitarbeitenden werden jährlich durch Schulungsprogramme sowie aktuelle Hinweise auf dem Laufenden gehalten.
- bei jeder Entscheidung prüfen wir deren Auswirkungen auf ökologische, soziale und ökonomische Faktoren.

#### **Ausblick:**

Wir halten an unserem Anspruch fest, ein verlässliches und transparentes Unternehmen zu sein. Transparenz und Zuverlässigkeit bleiben zentrale Bestandteile unserer Markenwerte und unseres verantwortungsvollen Handelns.

### **Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation**

#### **Ziele:**

Wir schaffen auf allen Unternehmensebenen ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit und fördern aktives Mitgestalten.

### **Maßnahmen, Aktivitäten, Ergebnisse und Entwicklungen**

- Förderung einer nachhaltigen Transformation durch eine umfassende Lernreise für Mitarbeitende zur Vermittlung ökologischer, sozialer und ökonomischer Dimensionen sowie rechtlicher Grundlagen
- regelmäßige Veröffentlichung des aktuellen Stands der Nachhaltigkeitsmaßnahmen
- Ermutigung der Mitarbeitenden, eigene Ideen und Vorschläge einzubringen
- kontinuierliche Impulse und Förderung des Austauschs über den internen Teams Kanal „Nachhaltigkeit“
- laufende Kommunikation über interne und externe Berichtskanäle zur Schaffung von Transparenz und Motivation
- Veröffentlichung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks zur Sensibilisierung von Mitarbeitenden und anderen Unternehmen
- Beteiligung an der Langzeitstudie Klix<sup>3</sup> zu persönlichen CO<sub>2</sub>-Bilanzen
- Teilnahme an Nachhaltigkeitstagen als sichtbares Zeichen für gesellschaftliches Umdenken

#### **Ausblick:**

Wir werden die Einbindung unserer Mitarbeitenden und Stakeholder weiter stärken, um noch mehr Menschen zu motivieren, selbst aktiv zu werden. Gleichzeitig intensivieren wir unsere öffentlichkeitswirksame Kommunikation, um nachhaltiges Handeln breiter sichtbar zu machen. Zudem werden wir Nachhaltigkeit stärker in die Beratung unserer Firmenkunden integrieren, um gemeinsam den Wandel in der Region voranzutreiben.

# 6. Unser Klimawin BW-Projekt

## 6.1 Das Projekt

### Bau einer MC Arena und Revitalisierung der Gastronomie in Backnang-Strümpfelbach

Auf dem früheren Gelände der Gaststätte Germania in Strümpfelbach soll das bestehende Gebäude saniert, weiterhin gastronomisch genutzt und um einen Biergarten erweitert werden. Gleichzeitig ist der Bau einer MC Arena vorgesehen, die vielfältige sportliche Aktivitäten sowie Veranstaltungen ermöglichen soll.

Damit setzen wir ein deutliches Zeichen für eine zukunftsorientierte Entwicklung in unserer Region. Als genossenschaftliches Institut ist es unser Anspruch, Verantwortung für Menschen, Umwelt und Gemeinschaft zu übernehmen und Projekte zu fördern, die langfristigen Mehrwert schaffen. Die neue Freilufthalle entsteht aus Recyclingstahl und wird mit einer leistungsstarken Photovoltaikanlage ausgestattet. Diese erzeugt mehr Energie, als für den Betrieb benötigt wird. Der überschüssige Strom unterstützt die Gastronomie vor Ort oder wird in das öffentliche Netz eingespeist. Damit leisten wir einen aktiven Beitrag zum Ausbau erneuerbarer Energien und zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen. Das Gelände bleibt weitgehend naturnah gestaltet, Parkflächen werden wasserdurchlässig ausgeführt und die Natur eng in das Gesamtkonzept integriert. So stärken wir die regionale Biodiversität und fördern eine verantwortungsvolle Flächennutzung. Es entsteht ein Ort, der das gesellschaftliche Miteinander stärkt und Menschen verschiedener Generationen und Kulturen zusammenführt.

Das Projekt zählt auf mehrere Sustainable Development Goals (SDG) ein.

### Relevante SDGs für das Projekt

<b>3</b> GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN  Förderung von Gesundheit & Sport	<b>7</b> BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE  Erneuerbare Energien	<b>9</b> INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR  Recyclingstahl & Innovation	<b>11</b> NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN  Orte der Begegnung
<b>12</b> NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION  Ressourcen schonung	<b>13</b> MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ  Klimaschutz	<b>15</b> LEBEN AN LAND  Naturschutz & Biotope	

**NACHHALTIGE ENTWICKLUNGSZIELE**

## 6.2 Art und Umfang der Unterstützung

Unsere Tochter Murrthal Werte GmbH plant und setzt das Projekt um.

## 6.3 Ergebnisse, Entwicklungen, Ausblick

Aktuell erfolgt im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens die Erstellung eines Grünordnungsplanes. Im Anschluss werden die weiteren Schritte geplant.



**Nachhaltig handeln**  
in Unternehmen  
Klimawin BW

# Impressum

**Herausgeber**

Volksbank Backnang eG

Schillerstraße 18

71522 Backnang

Telefon: +49 7191 802-0

E-Mail: [info@volksbank-backnang.de](mailto:info@volksbank-backnang.de)

Internet: [www.volksbank-backnang.de](http://www.volksbank-backnang.de)

**Ansprechperson**

Claudia Siefert

**Stand**

31.12.2025